

Bericht

des Wirtschaftsausschusses

über den Bericht über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 2010 (III-438-BR/2011 d.B.)

Das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend hat den Bericht über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 2010 vorgelegt.

Der Bericht liefert umfassende Daten und eine gute Darstellung der Lage im Jahr 2010. Es werden die Eckpunkte der heimischen Entwicklung, der internationale Kontext und die jüngsten Entwicklungstendenzen im österreichischen Tourismus dargestellt. Ein eigenes Kapitel ist den Tätigkeiten der Österreich Werbung gewidmet.

Im Kalenderjahr 2010 gab es in Österreich bei den Ankünften mit 33,4 Millionen Ankünften und einem satten Plus von 3,3 % so viele Gäste wie noch nie zuvor. Die Anzahl der Nächtigungen lag mit 124,9 Millionen um leichte 0,5 % über jener des Vorjahres. Rekorde konnten sowohl bei den Inländerankünften (+3,9 %) als auch bei den Inländernächtigungen (+1,7%) verzeichnet werden.

Der Wirtschaftsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in seiner Sitzung am 28. Juni 2011 in Verhandlung genommen.

Berichterstatter im Ausschuss war Bundesrat Ferdinand **Tiefnig**.

An der Debatte beteiligten sich die Bundesräte Mag. Reinhard **Pisec**, Klaus **Konrad**, Franz **Perhab**, Ferdinand **Tiefnig** und Sonja **Zwazl**.

Zum Berichterstatter für das Plenum wurde Bundesrat Ferdinand **Tiefnig** gewählt.

Bei der Abstimmung wurde mit Stimmeneinhelligkeit beschlossen, dem Bundesrat die Kenntnisnahme des gegenständlichen Berichtes zu empfehlen.

Der Wirtschaftsausschuss stellt nach Beratung der Vorlage am 28. Juni 2011 den **Antrag**, den Bericht über die Lage der Tourismus- und Freizeitwirtschaft in Österreich 2010 (III-438-BR/2011 d.B.) zur Kenntnis zu nehmen.

Wien, 2011 06 28

Ferdinand Tiefnig

Berichterstatter

Sonja Zwazl

Vorsitzende